

# Gutes Fazit für Plattdüütskmaant

**KULTUR** Landschaft ist zufrieden

**OSTFRIESLAND** - Das unerwartete Auftauchen eines Walrosses auf den Ostfriesischen Inseln hat auch den Plattdüütskmaant 2021 bereichert. Dem spontanen Aufruf auf der Facebookseite der Ostfriesischen Landschaft, sich an einem Malwettbewerb zu beteiligen, folgten fast 300 Teilnehmer. „Wir haben 289 Bilder vom Walross erhalten“, wird Grietje Kammler, Leiterin des Plattdüütskbüros, in einer Pressemitteilung zitiert. In den meisten Fällen hätten die Teilnehmer das von der Ostfriesischen Landschaft zur Verfügung gestellte Ausmalbild genutzt. Es habe aber auch individuelle Bilder vom ungewöhnlichen Besuch gegeben. „Die gute Resonanz freut uns sehr“, so Kammler. Unter den Einsendungen werden 25 plattdeutsche Buchpakete verlost.

Auch die anderen Aktionen seien gut angekommen. „Vor allem bei unseren Edeka-Aktionen sind wir mit vielen Menschen ins Gespräch gekommen“, wird Kammler zitiert. An den fünf Donnerstagen im

September machten Vertreter des Plattdüütskbüros, Mitglieder des Vereins Oostfreeske Taal und kommunale Plattdeutschbeauftragte auf das „Inkopen up Platt“ aufmerksam.

Weil das Motto „Uns Wadd. Uns Platt. Uns Oostfreesland.“ lautete, arbeitete das Plattdüütskbüro mit der Nationalparkverwaltung Niedersächsisches Wattenmeer zusammen. In vier Sonderfolgen des Online-Sprachkurses „Löppt – Ostfriesisches Platt für Anfänger“ wurde das Leben im und am Meer thematisiert. Darüber hinaus wurden fast 30 Schulklassen auf Hoch- und Plattdeutsch in Carolinensiel durch das Watt geführt. „Die Zusammenarbeit mit der Nationalparkverwaltung soll auch über den Plattdüütskmaant hinaus fortgesetzt werden“, so Kammler. Weitere Höhepunkte seien Gastauftritte in der Morningshow von Antenne Niedersachsen, eine Serie über Wattvögel auf Radio Ostfriesland und der Neustart der Aktion „Fredag is Plattdag“ gewesen.